



RÄUME DER
ZUKUNFT

INFORMATIONEN

Ausgangssituation

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Räume für gelebten Glauben
- EGZ ist ein guter Ort Gemeinschaft zu leben
- Richtiger Schritt: Kirche zu den Menschen - Ort für gelebte Gemeinschaft und Glauben
- EGZ - das Gebäude: Erbaut 1974 - bald 50 Jahre - viele Gemeinde haben diese Bauarten bereits saniert oder ersetzt
- KV möchte weiter Räume für gelebten Glauben haben - weiterhin Gemeinschaft ermöglichen
- Gespräche mit der katholischen Gemeinde
- Gemeinsamer Entschluss: Ein ökumenisches Zentrum ist nicht nötig
- Es gibt genug Räume um Glauben in Gemeinschaft auszuüben

Räume und Orte der Kirchengemeinde

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Folgende Orte stehen der Kirchengemeinde zur Verfügung für Gemeinderäume
- 1. Heideweg 14 - EGZ
- 2. Kirchplatz I
- 3. Kirchplatz 17

Evangelisches Gemeindezentrum (EGZ)

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Bausubstanz ist in Ordnung.
- Sanierung aber nötig um weiter Räume zu haben.
- (energetisch, Dachhaut, Keller aktuell nicht nutzbar)
- Nähe zur katholischen Gemeinde
- Anlaufpunkt im „Siedlungsgebiet“
- Gefüllt mit Leben durch Menschen mit gleichem Interesse
- Kirche kommt zu den Menschen

Kirchplatz I

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Aushängeschild der Kirchengemeinde
- Tradition und Moderne verbunden in der Auferstehungskirche (Bibra/Gulbransson)
- Zentrum der evangelischen Verkündigung der Kirchengemeinde
- Teil des gemeindlichen Lebens
- Grundstück wäre sofort verfügbar - Gemeindeveranstaltungen könnten während der Bauzeit weiter stattfinden

Kirchplatz 17

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Gebäude der Kirchengemeinde vermacht
- stark Sanierungsbedürftig
- Grundstück nahe am Zentrum der evangelischen Verkündigung
- Wurde auch schon für Kindergottesdienste benutzt
- Ortsbild sollte erhalten bleiben - 2 Stockwerke erforderlich

Standortanalyse



- Neutraler Blick auf die Standorte
- Vom Kirchenvorstand in Auftrag gegeben
- Matrix entspricht dem Standard für Standortanalyse
- Von B&O Concept zur Verfügung gestellt
- Dient zur objektiven Abwägung der Standorte
- Gewichtung der einzelnen Punkte nach Vorgaben:
 1. Allgemeiner Interessen (Bauzeit, Ökologie, Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit, Baukosten, Denkmalschutz, ...)
 2. Landeskirchlicher Interessen (Kooperation, Zentralisierung, Förderung der Gemeinschaft, Gemeindeaufbau)
 3. Kirchengemeindlicher Voraussetzungen (Orte, Finanzierung, Gemeinschaft und Gemeindeaufbau)

Standortanalyse

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Standorte der Analyse:
 1. Heideweg 14 (Sanierung, Abriss und Neubau an gleicher Stelle, Abriss und Neubau auf anderem Grundstücksteil)
 2. Kirchplatz 1 (Gadenvariante, Neubau hinter der Bibrakirche)
 3. Kirchplatz 17 (Abriss und Neubau auf selben Grundstück)
- Bewertung der Kriterien in mehreren Durchgängen durch Kirchenvorstand, Fachkräfte Lautner, Lang und Schröder - Ergebnis immer das Gleiche

Landeskirchliche Vorgaben und Interessen

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Geregelt in der Bauverordnung für Kirchengemeinden
- Raumprogramm ca. 140qm
- Denkmalschutz
- Reduzierung des Gebäudebestands
- Gebäudenutzung
- Kooperationsmöglichkeiten
- Gemeindeentwicklung – Profil und Konzentration

Wünsche des Kirchenvorstands

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE
SCHWEBHEIM



- Moderne Räume für kirchengemeindliche Aktivitäten, welche den vielfältigen Anforderungen kirchengemeindlichen Lebens entsprechen und gerecht werden
- Zentralisierung von Orten der Verkündigung und gelebten Glaubens
- Kooperation mit Dritten
- Nutzung des Bibra-Saals als Gemeindesaal und als Kirchenraum (Hybrid) - Innovation
- Barrierefreie Zugänge und Sanitäre Anlagen
- Anpassung an das Ortsbild nach denkmalpflegerischer Aspekte
- Zukunftsfähiger und innovativer Gebrauch der Räume
- **Nachhaltigkeit und energetische Verbesserung der Räume**
- **Finanzielle Zukunft (Unterhalt) – Kirchengemeinde gut aufstellen jetzt haben wir noch die Chance**

Aktueller Stand der Dinge



- Beschluss der Ergebnisse der Standortanalyse ohne Gegenstimmen (9/0/1)
- Kirchliche Leistungsphasen (Bedarfs- und Projektplanung; Bauphase; Nutzungsphase und Rückbau)
- Bedarfsphase - Wir ermitteln den Bedarf - denken laut
- Wollen auch Stimmen aus der Gemeinde hören
- Blick auf Gemeindeentwicklung (Aufgabe Kirchenvorstand)
- Flächenschema (Standardvorgehen bei Planungen) - passt das da überhaupt hin - Standortanalyse - auch EGZ und Kirchplatz 17
- Die Kirchengemeinde hat keine Pläne in Auftrag gegeben. Auch nicht den Entwurf von Herrn Vogel.